



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0809)

Stuttgart, den 04.01.2023

Stellenausschreibung

Landwirtschaftsreferendariat in Baden-Württemberg

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg sucht zum **1. Oktober 2023** engagierte, flexible und kontaktfreudige Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) für den Vorbereitungsdienst für den höheren landwirtschaftlichen Dienst (Referendariat mit Anwärterbezügen).

Das Referendariat dient der Qualifizierung von Fach- und Nachwuchsführungskräften für eine Tätigkeit in der Landwirtschaftsverwaltung des Landes Baden-Württemberg. Die Ausbildung erfolgt überwiegend an einer unteren Landwirtschaftsbehörde bei einem Landratsamt und endet mit der Laufbahnprüfung im April 2025.

Voraussetzungen im Schwerpunkt **Landwirtschaft**:

- Masterstudium Agrarwissenschaften als konsekutiver Studiengang mit Abschluss Master of Science (M. Sc.) oder
- Diplom-Studium (Universität) in Agrarwissenschaften oder
- Abschluss in inhaltlich gleichgestellten Studienfächern.



charta der **vielfalt**



Zertifikat seit 2011
audit berufundfamilie

Voraussetzung in den Schwerpunkten **Gartenbau, Weinbau, Haushalt und Ernährung**:

- Masterstudium in einem der Studienfächer Gartenbau, Weinbau oder Ökotrophologie als konsekutivem Studiengang mit Abschluss Master of Science (M. Sc.) oder
- Diplom-Studium (Universität) in Gartenbau, Weinbau, oder Ökotrophologie oder
- Abschluss in inhaltlich gleichgestellten Studienfächern.

Referendariat in Teilzeit

Auf Antrag kann bei Vorliegen der nachfolgend genannten Voraussetzungen der Vorbereitungsdienst auch in Teilzeit im Umfang von 80 Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit abgeleistet werden.

Diese Möglichkeit besteht, wenn angehende Referendarinnen und Referendare

1. ein Kind unter 18 Jahren oder
2. eine nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige Angehörige oder einen pflegebedürftigen Angehörigen tatsächlich betreuen oder pflegen.
3. Darüber hinaus sollen schwerbehinderte Menschen die Möglichkeit erhalten, einen Vorbereitungsdienst in Teilzeit zu absolvieren.

Der Antrag ist gleichzeitig mit den geforderten Bewerbungsunterlagen vorzulegen.

Der Vorbereitungsdienst in Teilzeit erstreckt sich über 24 Monate und beginnt am 1. Juli 2023. Hierbei wird der berufspraktische Teil an den unteren Landwirtschaftsbehörden in Teilzeit zu 73 Prozent und die Lehrgänge an der Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL) in Vollzeit abgeleistet.

Ausführliche Informationen über den Vorbereitungsdienst und die detaillierten Voraussetzungen für das Zulassungsverfahren finden Sie im Infodienst der Landwirtschaftsverwaltung unter

www.referendariat.landwirtschaft-bw.de

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu den Inhalten des Referendariats und die fachlichen Zulassungsvoraussetzungen, sowie zum Bewerbungsverfahren und den persönlichen Zulassungsvoraussetzungen. Die Kontaktdaten der Ansprechpersonen finden Sie im oben genannten Internetauftritt.

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung einschl. der Checkliste und sämtlicher Nachweise bitte **bis spätestens 28. Februar 2023** an die Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Abteilung 1 - Referendariat - Oberbettringer Str. 162, 73525 Schwäbisch Gmünd.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich an einzelnen Tagen in den Kalenderwochen 16 bis 20 statt.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie der Homepage des Ministeriums unter www.mlrbw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.
Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats